

Selbstauskunft

Vorbemerkung:

Die Selbstauskunft dient als

- Beurteilungsgrundlage für die Abgabe passender Angebote
- Absicherung vor etwaigen Haftungsansprüchen gegen die wohnungsvermittelnden Personen.

Ihre Angaben sind freiwillig und werden vertraulich behandelt. Die Angaben werden nur an die Vermieterpartei weitergeleitet und nur die Angaben, die für die Entscheidung über den Mietvertragsabschluss erforderlich sind. Die Angaben werden von uns nach Ablauf von sechs Monaten gelöscht, wenn kein Mietverhältnis zustande kommt.

Objekt, Anschrift, Wohnungsnummer	
gewünschter Einzugstermin	
Gesamtmiete des Mietobjektes (inkl. Betriebskostenvorauszahlung):	EUR.

I. Angaben, die vor einer Wohnungsbesichtigung zu machen sind

Mietinteressent 1	Mietinteressent 2
Name, Vorname	Name, Vorname
Anschrift	Anschrift
Geburtsdatum:	Geburtsdatum:
Telefon (tagsüber)	Telefon (tagsüber)
E-Mail:	E-Mail:
Ist bei Ihnen ein Verbraucherinsolvenzverfahren eröffnet und noch nicht abgeschlossen worden? ja nein	Ist bei Ihnen ein Verbraucherinsolvenzverfahren eröffnet und noch nicht abgeschlossen worden? ja nein

Mein/unser bisheriges Mietverhältnis besteht seit dem

Mein/unser monatliches Nettoeinkommen beträgt: EUR.

Bei einer Entscheidung für Sie als Mietpartei ist der o. g. Hinweis durch Vorlage geeigneter Nachweise zu den Einkommensverhältnissen zu belegen.

Das Objekt soll von Erwachsenen und von Kindern bezogen werden. (Alter der Kinder)

Besondere, für das Mietverhältnis wichtige Angaben (z.B. Haustiere, Musikinstrumente)

Anlage: Pflichtangaben nach Art. 13 EU-DSGVO

Datum

_____ Mietinteressent 1

_____ Mietinteressent 2

II. Angaben zur Vorbereitung des Mietvertrags

Mietinteressent 1

Mietinteressent 2

(wie Seite 1)

(wie Seite 1)

Ich bin beschäftigt bei Name des Unternehmens unbefristet befristet bis	Ich bin beschäftigt bei Name des Unternehmens unbefristet befristet bis
--------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------

Personalausweis/Reisepass wurde vorgelegt ja nein eingesehen von	Personalausweis/Reisepass wurde vorgelegt ja nein eingesehen von
---------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------

Ich/Wir bin/sind in der Lage sowohl die Kautions i. H. v. 3 Monatsmieten, als auch die geforderte Miete laufend zu bezahlen.

Ich/Wir erkläre/n, mich/uns damit einverstanden, dass der Vermieter bzw. der Makler eine Bonitätsauskunft über mich/uns einholt und zu diesem Zweck meine/unsere persönlichen Daten an die Auskunftsdatei übermittelt.

Erklärung:

Ich/wir versichere/versichern, dass ich/wir die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß gemacht habe/n und dass in den letzten 5 Jahren weder ein Insolvenz- noch ein Vergleichsverfahren über mein/unser Vermögen eröffnet bzw. die Eröffnung des Verfahrens mangels Masse abgewiesen, noch in den letzten beiden Jahren eine eidesstattliche Versicherung über meine/unsere Vermögensverhältnisse abgegeben wurde oder Haftbefehl zur Erzwingung einer solchen Versicherung ergangen ist oder entsprechende Verfahren derzeit anhängig sind. Sollte sich nach Abschluss des Mietvertrags herausstellen, dass einzelne Angaben falsch sind, ist die Vermieterseite berechtigt, den Mietvertrag anzufechten bzw. diesen fristgerecht oder ggf. sogar fristlos zu kündigen.

Belehrung nach § 28 BDSG: Zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses erheben oder verwenden wir Wahrscheinlichkeitswerte, in deren Berechnung u.a. Anschriftendaten einfließen.

Datum

Mietinteressent 1

Mietinteressent 2



Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

1.	<p>Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten Folgendes mit:</p> <ol style="list-style-type: none">1. den Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters;2. gegebenenfalls die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten;3. die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;4. wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden;5. gegebenenfalls die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten und6. gegebenenfalls die Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Artikel 46 oder Artikel 47 oder Artikel 49 Absatz 1 Unterabsatz 2 einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind.
2.	<p>Zusätzlich zu den Informationen gemäß Absatz 1 stellt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten folgende weitere Informationen zur Verfügung, die notwendig sind, um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten:</p> <ol style="list-style-type: none">1. die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;2. das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;3. wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;4. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;5. ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche mögliche Folgen die Nichtbereitstellung hätte und6. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
3.	<p>Beabsichtigt der Verantwortliche, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so stellt er der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gemäß Absatz 2 zur Verfügung.</p>
4.	<p>Die Absätze 1, 2 und 3 finden keine Anwendung, wenn und soweit die betroffene Person bereits über die Informationen verfügt.</p>